

IV. Nationaleinkommen

Vorbemerkung

Methodische Hinweise

Die Grundlage für die Gliederung des gesellschaftlichen Gesamtprodukts, des produzierten und verwendeten Nationaleinkommens nach Wirtschaftsbereichen ist die Systematik der Volkswirtschaftszweige der DDR, Ausgabe 1985. Die Zeitreihen in vergleichbaren Preisen basieren auf der Struktur und den Preisen des Jahres 1985.

Gesellschaftliches Gesamtprodukt (Bruttoprodukt)

Gesamtheit der von der Gesellschaft in einem bestimmten Zeitabschnitt, in der Regel in einem Jahr, erzeugten materiellen Güter und produktiven Leistungen. Ermittelt wird das gesellschaftliche Gesamtprodukt als Summe der Bruttowertleistungen der zu den produzierenden Bereichen der Volkswirtschaft gehörenden Betriebe. Das gesellschaftliche Gesamtprodukt enthält im wesentlichen

- die Erlöse aus realisierter Warenproduktion zu Abgabepreisen
- die Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen bzw. Leistungen
- die Erlöse aus Handelsleistungen (ohne Wareneinsatz)
- die Erlöse aus Absatz von Sekundärrohstoffen
- den Wiedereinsatz aus pflanzlichen und tierischen Erzeugnissen der Landwirtschaftsbetriebe
- die materiellen Leistungen der Bevölkerung im Rahmen der volkswirtschaftlichen Masseninitiative, bei der Produktion von landwirtschaftlichen Erzeugnissen in individuellen Hauswirtschaften und Haus- und Kleingärten, bei der Bautätigkeit aus eigenen Mitteln für den individuellen Wohnungsbau und beim Sammeln von Sekundärrohstoffen.

Dabei wird das Bruttowertprodukt eines Betriebes dem Wirtschaftsbereich zugerechnet, in dem die Haupttätigkeit liegt.

Das Bruttowertprodukt der einzelnen Wirtschaftsbereiche setzt sich wie folgt zusammen:

Industrie und produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)

Industrielle Produktion, nichtindustrielle Produktion (Bauproduktion, landwirtschaftliche Produktion, Verkehrsleistungen, Handelsleistungen, Werkküchenproduktion, produktive Leistungen des Anlagenbaus, wissenschaftlich-technische Leistungen u. a.) und Leistungen des produzierenden Handwerks (Produktion aus eigenem Material und aus Kundenmaterial, Reparaturen, Erträge aus dem Umsatz fertig bezogener Handelsware). Das Bruttowertprodukt der Industriebetriebe wird errechnet aus der abgesetzten Warenproduktion zu Industrieabgabepreisen und den Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen bzw. Leistungen zu Selbstkosten.

Bau Wirtschaft

Bauproduktion, industrielle Produktion, nichtindustrielle Produktion (Verkehrsleistungen, wissenschaftlich-technische Leistungen, Projektierungsleistungen, Werkküchenproduktion u. a.). Das Bruttowertprodukt der Betriebe der Bauindustrie errechnet sich aus der abgesetzten Warenproduktion zu Industrieabgabepreisen sowie den Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen bzw. Leistungen zu Selbstkosten. Zum Bruttowertprodukt der Betriebe des Bauhandwerks zählen die Bauproduktion, die Reparaturen, andere produktive Leistungen sowie die Erträge aus dem Umsatz fertig bezogener Handelsware.

Land- und Forstwirtschaft

Pflanzliche und tierische Produktion, Gartenbau und Binnenfischerei
Warenproduktion (Staatliches Aufkommen, sonstiger Verkauf und Belegschaftsversorgung), individueller Eigenverbrauch, Wiedereinsatz an pflanzlichen und tierischen Erzeugnissen und Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen bzw. Leistungen. Einbezogen werden die Erträge aus der Vatterhaltung.

Forstwirtschaft

Rohholz-, Rinden- und Harzgewinnung, Holzabfuhr, Wertveränderung der Waldbestände, Einnahmen aus dem Verkauf von Pilzen und Beeren.

Veterinärwesen

Leistungen des Veterinärwesens am Nutzvieh.

Sonstige nichtlandwirtschaftliche und nichtforstwirtschaftliche Produktion

Industrielle Produktion, Bauproduktion, Werkküchenproduktion, sonstige produktive Leistungen (Verkehrsleistungen, Handelserlöse).

Verkehr, Post- und Fernmeldewesen

Einnahmen aus Güter-, Personen- und Nachrichtenbeförderung, aus industrieller Produktion und nichtindustrieller Produktion (Bauproduktion, Handelserlöse, Werkküchenproduktion, Projektierungsleistungen u. a.). Das Bruttowertprodukt der Betriebe des Verkehrs, Post- und Fernmeldewesens errechnet sich aus der realisierten Warenproduktion zu Abgabepreisen sowie den Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen bzw. Leistungen zu Selbstkosten.

Binnenhandel

Handelserlöse und produktgebundene Abgaben sowie Gesamtwert der industriellen und nichtindustriellen Produktion der Binnenhandelsbetriebe einschließlich Gaststätten, jedoch ohne Handwerksbetriebe.

Sonstige produzierende Zweige

Leistungen der Forschungs- und Entwicklungszentren sowie der Projektierungsbetriebe, produktive Leistungen der Anlagenbaubetriebe, Warenproduktion der geologischen Untersuchungsbetriebe; Umsatz der Verlage; Leistungen der Textilreinigungsbetriebe (Wäschereien, Färbereien, chemische Reinigungen) sowie der hauswirtschaftlichen Reparaturkombinate und -betriebe; Leistungen der Rechenbetriebe, produktive Leistungen der Filmstudios; produktive Leistungen der Wohnungswirtschaft. ⁷